



**LANDTAG**  
NIEDERSACHSEN

Grant Hendrik Tonne · Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion  
Wahlkreisbüro: Georgstraße 28 · 31582 Nienburg/Weser

An die Redaktionen  
im Landkreis Nienburg/Weser

**Grant Hendrik Tonne**

- Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion
- Mitglied des Niedersächsischen Landtages

Schmiedestraße 9  
31633 Leese  
Mobil: 01 51 / 52 56 05 72  
E-Mail: ghtonne@web.de  
www.ghtonne.de

11.04.2016/ad

## **Rot-Grün stärkt den ländlichen Raum weiter mit Dorferneuerungsprogramm – Landkreis Nienburg gleich zwei Mal vertreten**

**SPD-Abgeordneter Tonne: „Samtgemeinde Heemsen und Stadt Rehburg-Loccum neu im Landesprogramm“**

Der niedersächsische Landwirtschaftsminister Christian Meyer hat heute bekanntgegeben, dass 19 neue Dorfregionen in das erfolgreiche Dorfentwicklungsprogramm des Landes aufgenommen werden. „Das ist eine gute Nachricht für nachhaltige Investitionen in die Zukunft unseres Landkreises Nienburg“, erklärt der heimische SPD-Landtagsabgeordnete und Parlamentarische Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion Grant Hendrik Tonne zur Förderung für die Samtgemeinde Heemsen und die Stadt Rehburg-Loccum. „Damit werden die Anstrengungen vor Ort durch die rot-grüne Landesregierung honoriert, und es können eine Vielzahl von nachhaltigen Projekten gefördert werden“, betont der Abgeordnete Tonne.

„Der Landkreis Nienburg / Weser ist gleich zwei Mal in der diesjährigen Dorferneuerungsrunde vertreten. Das ist eine sehr gute Nachricht, damit werden wir sehr gut bedient. Ich gratuliere den beteiligten Kommunen für ihre sehr gute Vorarbeit.“ so Tonne.

Zusammen mit den neu aufgenommenen 19 Dorfregionen können nunmehr insgesamt 304 Dorfentwicklungsverfahren gefördert werden. Diese umfassende Förderung ist nur möglich, da die rot-grüne Landesregierung im Programm „PFEIL 2014-2020“ unter dem Dach des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die

**Wahlkreisbüro:**  
Georgstraße 28  
31582 Nienburg/Weser  
Tel.: 0 50 21 / 38 66  
Fax: 0 50 21 / 1 45 64  
E-Mail: ghtonne-wk@t-online.de

Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) mit 116 Millionen Euro EU-Mittel einen vorher nie dagewesenen Finanzrahmen für die Dorfentwicklung zur Verfügung gestellt hat.

„Noch nie gab es so viele Fördermittel für den Ländlichen Raum, wie unter der rot-grünen Landesregierung“, zeigte sich der SPD-Landtagsabgeordnete Tonne erfreut. „Die Stärkung der ländlichen Räume ist Schwerpunkt der Landespolitik in Niedersachsen. Insbesondere die Dorfentwicklung mit ihren neuen Ansätzen der interkommunalen Zusammenarbeit aller Akteure vor Ort hat sich als überzeugendes Instrument bewährt. Sie kennzeichnet den niedersächsischen Weg zur nachhaltigen Entwicklung der ländlichen Räume“, erklärt der SPD-Landtagsabgeordnete aus Leese.

Und so geht es weiter: Für die Dorfregionen wird nun jeweils ein Plan für das Dorfentwicklungsverfahren erstellt. Diese Planaufstellung nimmt in der Regel ein bis zwei Jahre in Anspruch. Nach Prüfung und Anerkennung stimmt das Amt für regionale Landesentwicklung den zeitlichen Rahmen, der für die Umsetzung der Maßnahmen erforderlich ist, mit der Kommune ab.

Auf dieser Basis können dann die Förderanträge gestellt werden, die je nach Antragslage und zur Verfügung stehender Fördermittel bewilligt werden. Übersichten mit den neu in das Dorfentwicklungsprogramm aufgenommenen Dörfern können auf der Internetseite des niedersächsischen Agrarministeriums [www.zile.niedersachsen.de](http://www.zile.niedersachsen.de) eingesehen und heruntergeladen werden.